

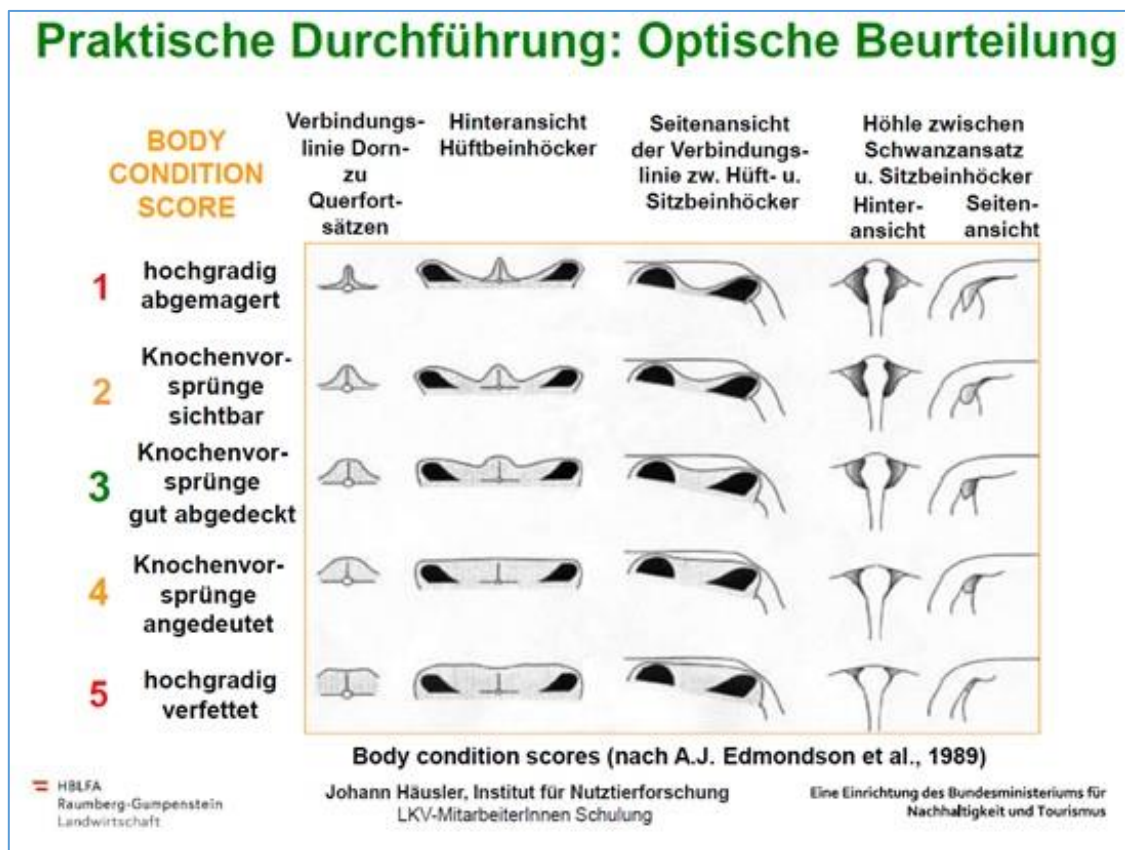
BCS-BEURTEILUNG ÜBER DIE KLAUENPROFI APP

Wusstest du, dass die BCS-Beurteilung deiner Rinder auch über die Klauenprofi App möglich ist?

Als LKV-Mitglied hast du die Möglichkeit, die Klauenprofi App kostenlos zu nutzen. Diese ermöglicht es dir nicht nur die Klauenbefunde zu dokumentieren, sondern kann auch deine BCS-Beurteilungen pro Einzeltier festhalten und vergleichen.

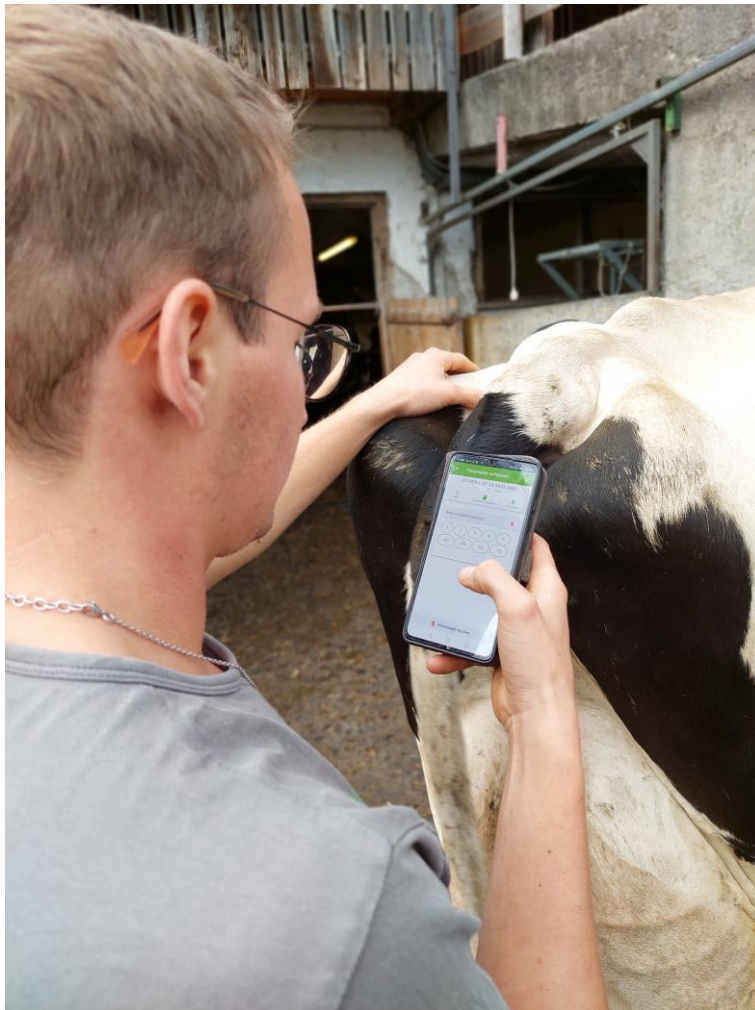
Was versteht man eigentlich unter BCS?

Mit der Körperkonditionsbeurteilung (**Body-Condition-Score**) wird die Rückenfettdicke im Lenden-, Becken- und Schwanzbereich beurteilt. Richtig und regelmäßig angewendet, ist die Methode für den Landwirt/ die Landwirtin ein wichtiges Management-Tool, um Fütterungsfehler, Gesundheits- und Fruchtbarkeitsrisiken rechtzeitig zu erkennen und vorzubeugen.



BCS-Beurteilung mittels Klauenprofi App

Die Klauenprofi App bietet in Bezug auf die Beurteilung der Körperkondition ein Art Lexikon, um die Beurteilung exakter durchführen zu können. Durch den Vergleich mit den zwei Abbildungen am Handy werden dann Noten von 1 (sehr mager) bis 5 (sehr fett) vergeben. Die mobile Erfassung hat den Vorteil, dass es gleich im Stall dokumentiert oder analysiert werden kann, da man das Handy ja meist in der Hosentasche bei sich führt. Zu einer sinnvollen Anwendung gehört die regelmäßige Dokumentation der Werte, um den Verlauf über die Laktation beobachten zu können.



← BCS
×
← BCS
×
×
Parameter erfassen
✓

Body-Condition-Scoring

5-stufige Beurteilung der Körperkondition

Hüft- und Sitzbeinhöcker

1 hochgradig abgemagert

2 Knochenvorsprünge sichtbar

3 Knochenvorsprünge gut abgedeckt

4 Knochenvorsprünge angedeutet

5 hochgradig verfettet

Schwanzansatz

1 hochgradig abgemagert

2 Knochenvorsprünge sichtbar

3 Knochenvorsprünge gut abgedeckt

4 Knochenvorsprünge angedeutet

5 hochgradig verfettet

150 LEMA AT 763.673.035
2. L 375. LTag

Info
Termine / Notizen
Protokoll

Body-Condition-Scoring

1 2 3 4 5

,00 ,25 ,50 ,75

Vergleich der 5 BCS-Noten in der Höhle zwischen Schwanzansatz und Sitzbeinhöcker in der Hinter- und Seitenansicht
nach A.J. Edmondson et al., 1989